

Zahlen & Inhalt

5 Jugend (Seite 11)
50 Aktive (zB Seite 5)
11 Reservisten (Seite 10)
17 Einsätze (Seite 2-4)

Die Freiwillige Feuerwehr Dobermannsdorf nimmt den Jahreswechsel wiederum zum Anlass, Ihnen einen Einblick in die Aktivitäten des vergangenen Jahres zu geben. Besuchen Sie auch unsere 2019 **neu gestaltete Homepage** unter **WWW.FF-DOBERMANNSDORF.AT** – hier finden Sie stets alle aktuellen Informationen!

GOLDENES LEISTUNGSABZEICHEN



Der 62. Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold – auch Feuerwehrmatura genannt – ist geschlagen. 156 Männer und Frauen der NÖ Feuerwehren stellten sich im Mai den acht Wettbewerbsdisziplinen. 129 erreichten das Wettbewerbsziel und erhielten von LBD Dietmar Fahrafellner das begehrte Leistungsabzeichen.

Darunter auch unser Kamerad LM Alexander Bach, der sich durch hervorragende Leistungen den 8. Gesamtrang sicherte! Herzliche Gratulation auch an dieser Stelle!

23.1. – BRANDEINSATZ IN PALTERNDORF

Am 23.01.2019 heulten kurz nach 17:00 Uhr in Palterndorf, Dobermannsdorf und Neusiedl die Sirenen. In Palterndorf war am Dach eines Nebengebäudes ein Schwelbrand ausgebrochen, der glücklicherweise rechtzeitig entdeckt wurde. Das Dach wurde teilweise geöffnet und unter schwerem Atemschutz abgelöscht. Die Feuerwehr Neusiedl kontrollierte mehrfach mit der Wärmebildkamera den Löscherfolg. Gegen 18:00 Uhr konnte schließlich Brandaus gegeben werden und die Feuerwehren abrücken.



(Text & Foto: AFKDO Zistersdorf)

11.06. - VERKEHRSUNFALL

Kurz vor 21:00 Uhr am 11.06. verlor ein Fahrzeuglenker am Weg von Dobermannsdorf nach Hohenau die Kontrolle über den Wagen. Nach einem Aufprall an einem Baum überschlug er sich mehrfach, bis das Fahrzeug auf dem Dach liegend zum Stehen kam.



Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte stand der Lenker bereits neben dem Wrack, er wurde vom Rettungsdienst in das Krankenhaus Mistelbach gefahren. Die Mitglieder der FF Dobermannsdorf und FF Hohenau reinigten die Unfallstelle, stemmten den Unfallwagen wieder auf die drei verbliebenen Räder und dieser wurde von der FF Hohenau mit dem Kran verladen und abtransportiert.

(Foto: AFKDO Zistersdorf)

30.09. - DACHSTUHLBRAND IN PALTERNDORF

Insgesamt 8 Feuerwehren mussten am 30.9.2019 um 13:36 Uhr ausrücken, um in Palterndorf einen Dachstuhlbrand zu bekämpfen. Ausgebrochen war das Feuer im Zubau eines alten Hauses. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte standen das Dach und mehrere darunter liegende Räumlichkeiten in Vollbrand, Teile der Dachkonstruktion waren bereits eingestürzt. Mehrere Atemschutztrupps begannen unverzüglich mit dem Schützen der umliegenden Gebäude.



Ein Übergreifen auf einen weiteren Zubau, sowie auf das Wohnhaus konnten in buchstäblich letzter Sekunde verhindert werden. Auch die Nachbarobjekte blieben weitgehend verschont. Mit der Drehleiter wurde die Dachkonstruktion abgelöscht und mit der Wärmebildkamera nach restlichen Glutnestern gesucht.

Die Feuerwehren aus Niederabsdorf und Loidesthal sorgten für die Versorgung mit frischen Atemluftflaschen. Auch vor Ort waren das Rote Kreuz und Einsatzkräfte der Polizei sowie der Brandermittlung. Gegen 17:00 Uhr konnte "Brand aus" gegeben werden.

(Text und Fotos: AFKDO Zistersdorf)

15.10. - GROßBRAND IN ZISTERSDORF

Am 15.10.2019 brach am Vormittag ein Brand im Sammelzentrum aus, der sich rasant ausbreitete. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte stand die Halle, in der sich 300 Tonnen Müll befanden, im Vollbrand. In letzter Sekunde konnte ein Übergreifen auf ein Altreifenlager und den Grünschnitt verhindert werden. Aufgrund der großen Brandausdehnung wurden 24 Feuerwehren aus dem gesamten Bezirk angefordert.



Von den zwei Stadtteichen wurde Wasser in die Zister gepumpt, um genügend Löschwasser zu haben. Ein Messtrupp der Berufsfeuerwehr Wien nahm eine Luftmessung vor. Zum Glück bestand für die Bevölkerung zu keiner Zeit akute Gefahr. Unzählige Atemschutztrupps kämpften gegen die Flammen. Erst eine Räumung der Halle mittels zwei Bagger führte schließlich zum Erfolg. Während der Löscharbeiten kam es immer wieder zu Explosionen, ausgelöst durch leere Dosen. Insgesamt 120 Mann / Frauen von 24 Feuerwehren standen im Einsatz. Um 17:10 Uhr konnte "Brand aus" gegeben werden.

(Text: AFKDO Zistersdorf)

17.10. - FAHRZEUGBERGUNG

Am 17.10.2019 wurde die FF Dobermannsdorf zu einer Fahrzeugbergung auf der Bundesstraße zwischen Dobermannsdorf und Hohenau alarmiert. Ein PKW Lenker war mit einem abbiegenden Traktor mit Anbaugerät kollidiert. Der Lenker konnte unverletzt das Fahrzeug verlassen, somit war für die 10 Kameraden lediglich das Freimachen der Verkehrswege zu erledigen.

27.10. - VERKEHRSUNFALL

Am 27.10.2019 kam es in Dobermannsdorf kurz vor 14:00 Uhr zu einem Verkehrsunfall zwischen zwei PKW im Kreuzungsbereich der Tankstelle. Es wurden die Feuerwehren aus Dobermannsdorf und Palterndorf alarmiert. Während ein Fahrzeuglenker mit dem Schrecken davonkam, wurde die zweite Lenkerin unbestimmten Grades



verletzt und musste vom Roten Kreuz versorgt werden. Ein Fahrzeug konnte neben der Tankstelle abgestellt werden, das zweite wurde mit dem WLF verladen.

28.10. - DACHSTUHLBRAND IN RABENSBURG

Gemeinsam mit zahlreichen anderen Feuerwehren aus dem Bezirk Gänserndorf und dem Bezirk Mistelbach wurde auch die FF Dobermannsdorf kurz nach 17 Uhr zu einem Dachstuhlbrand (B3) nach Rabensburg alarmiert. Bereits bei der Anfahrt war die Rauchsäule deutlich sichtbar und beim Eintreffen stand das Dach eines Wohnhauses in der

Bahnstraße im Vollbrand. Erst mit dem Einsatz des Wasserwerfers über die DLK Zistersdorf konnte ein Löschersfolg erzielt werden. Die umliegenden Gebäude konnten geschützt werden, der Dachstuhl des Hauses fiel den Flammen zum Opfer.

Atemschutztrupps löschten die Glutnester am Dachboden, dann wurden einsturzgefährdete Dachteile von der FF-Rabensburg mit dem Greifer des Unimog entfernt. Personen kamen bei dem verheerenden Brand glücklicherweise nicht zu Schaden.

(Foto: FF Zistersdorf)

Die FF Dobermannsdorf rückte im Jahr 2019 zu 6 Brandeinsätzen und 11 technischen Einsätzen aus. Bei diesen 17 Einsätzen waren in Summe 131 Mitglieder im Einsatz und leisteten dabei mehr als 236 Einsatzstunden

14.02. - ELEKTRO-AUTO SCHULUNG

Ein besonders aktuelles Thema wurde für die Winterschulung am 14. Februar ausgewählt: "Das Elektro-Auto". Als Vortragender hat sich Wolfgang Angster vom Autohaus Laa (KIA + Nissan) zu Verfügung gestellt.

Anhand eines Nissan Leaf wurden der Aufbau, die Funktionsweise und wichtige Merkmale eines solchen Elektro-Fahrzeuges hervorragend erklärt. Weiters wurden alle möglichen Gefahrenquellen aufgezeigt und mit hilfreichen Tipps aus Sicht der Feuerwehr für eventuelle Einsätze ergänzt. An dieser nahmen auch Kameraden der FF Palterndorf teil.

**28.03. - PFERDESCHULUNG**

Zu einem nicht alltäglichen Schulungsthema kamen die Feuerwehren Palterndorf und Dobermannsdorf am 28. März am Reitgut im Schloss Niederabsdorf zusammen. Unter der Leitung von Tierärztin Dr. Andrea Baltacis wurde der Umgang mit Pferden bei Unfällen oder anderen Notsituationen

gelehrt. Darunter fielen zum Beispiel das Herausführen der Pferde aus einem Pferdeanhänger oder das Anlegen eines provisorischen Halfters.

An dieser Stelle bedanken wir uns nochmal bei Fr. Dr. Baltacis für die sehr lehrreichen Stunden sowie bei Reitgut-Inhaberin Karin Lock für die Verfügungstellung der Lokalität.

28.09. - ABSCHLUSS TRUPPMANNAUSBILDUNG

Am 28.09.2019 fand in Hohenau der Abschluss der Truppmannausbildung statt.

Im Stationsbetrieb musste z.B. in der Löschgruppe gearbeitet werden, auch das Anleiten und die Absicherung einer Einsatzstelle standen auf dem Programm. Fertigkeiten wie das richtige Anbringen eines Knotens mussten ebenfalls in praxisnahen Einsatzszenarien demonstriert werden.

Wir gratulieren unseren Kameraden Marko Mitrovic und Bendeguz Müller zur bestandenen Prüfung!



30.03. - ZUGSÜBUNG

Den Auftakt in die heurige Übungssaison machte die Zugsübung am Samstag, den 30. März. Übungsannahme war ein Flurbrand in der hiesigen Kellergasse mit einer vermissten Person in einem angrenzenden Weinkeller.

Die erste Gruppe des Zuges wurde mit dem Schutz der umliegenden Objekte, der Brandbekämpfung sowie der Menschenrettung beauftragt. Die zweite Gruppe stellte die Wasserversorgung von der Bundesstraße bis in die Kellergasse her, wobei entgegen der Annahme eine sehr hohe Wassermenge gefördert werden konnte.

**03.05. - GRUPPENÜBUNG**

Bei der am Freitagabend stattgefundenen Gruppenübung, wurde der Umgang mit dem Greifzug beübt. Ziel dieser Übung war es, das vorhandene Wissen aufzufrischen, die praktische Handhabung gemeinsam durchzugehen und auf die hohen Sicherheitsrichtlinien zum Selbstschutz aufmerksam zu machen. Themen wie der Unterschied einer losen zur festen Rolle oder die richtige Verankerung eines Erdankers durften dabei nicht fehlen.

**21.09. - EINSATZÜBUNG: BRAND IN EINER WOHNHAUSANLAGE**

Gemeinsam mit der FF Palterndorf wurde am Samstag, den 21. September eine Einsatzübung abgehalten. Übungsannahme war ein Brand, in einer Wohnhausanlage in der Bachgasse, wo zudem zwei Personen vermisst wurden.

Demnach galt es neben dem Schutz der Nachbargebäude, einen Innenangriff unter schwerem Atemschutz durchzuführen, um die vermissten Personen zu retten und den Brandherd zu löschen. Nach Bewältigung dieser Aufgaben wurde das Gebäude mittels Druckbelüfter vom Rauch befreit.

Übungsziel war einerseits das Umsetzen aller einsatztaktischen Maßnahmen und das richtige Vorgehen mit Atemschutz. Andererseits sollte die Übung auch dazu dienen, möglichst vielen Kameraden die Infrastruktur, Anordnung und sonstige Gegebenheiten der hiesigen Wohnhausanlagen näher zu bringen. So wurde von Übungsleiterin BM Nina Köberler auch ein Blick in die Räumlichkeiten der zentralen Heizungsanlage gewährt.



Im Anschluss fand im FF-Haus Dobermannsdorf die Übungsbesprechung statt, welche mit warmer Verpflegung ihren Ausklang fand. An dieser Stelle möchten wir uns nochmal bei allen Anrainern für die Unterstützung und Mithilfe bedanken!

30.11. - GRUPPENÜBUNG



Ortskunde und Basiswissen - diese beiden Themen standen bei der Gruppenübung am 30.11. im Mittelpunkt. Bei zwei örtlich auseinandergelegenen Stationen wurde das hiesige Hydranten-Netz aufgearbeitet, grundlegendes Basiswissen aufgefrischt und die praktische Handhabung von Feuerlöschern geübt.

Bei Station 1 wurden die Themen Absichern der

Unfallstelle, Basisausrüstung bei Verkehrsunfällen und die Bedienung von Unterflurhydranten bearbeitet. Bei der 2. Station ging es um den Aufbau und die Funktionsweise verschiedener Feuerlöcher sowie die richtige Handhabung derselben. Zuletzt wurden demonstriert welche Folgen es hat, wenn man fälschlicherweise versucht einen Fettbrand mittels Wasser zu löschen.

14.12. - GEMEINSAME ZUGSÜBUNG

Die letzte Übung dieses Jahres wurde am 14.12. gemeinsam mit der FF Palterndorf abgehalten. Dazu wurden im Feuerwehrhaus Dobermannsdorf einige Stationen (z.B. Hebekissen, Knoten- und Fahrzeugkunde,...) aufgebaut, welche die Kameradinnen und Kameraden in Gruppen absolvieren mussten.

Im Anschluss fand die Übung bei Glühwein und einem gemeinsamen Essen einen gemütlichen Ausklang.



ATEMSCHUTZ



Das Atemschutzjahr 2019 begann früh am 04.01. mit einer Einschulung von 5 Kameraden in die Atemschutzleistungsstufe 3 welche eine theoretische und praktische Fortbildung bzw. Wiederholung von Basiswissen umfasst.

Am 06.03. fand die alljährliche Fortbildung für die Sachbearbeiter Atemschutz des Abschnittes Zistersdorf statt. ASBAS Franz Stary informierte über Neuerungen in der Zentralen Atemschutzwerkstätte sowie

präsentierte aktuelle Zahlen zum Thema Atemschutzgeräte in Niederösterreich.

Am 12.04. durften die FF Dobermannsdorf die diesjährige Unterabschnitts-atemschutzübung des UA 2 abhalten. Ziel der Übung war die Förderung der Kommunikation sowie die Zusammenarbeit der einzelnen Wehren. So wurden auf der Stationsübung Mitglieder verschiedener Wehren als Trupp zusammengewürfelt.

Am 11.05. fand in Hohenau a.d. March die jährliche Abschnittsatemschutzübung statt. Auf dem Gelände der AGRANA hatten wir eine Brandbekämpfung im ersten Stockwerk durchzuführen. Bei diesem Szenario wurde vor allem auf die richtige Handhabung von einem Loop (Schlauchring) geachtet.



Am 5., 6. + 8.9. absolvierten Kameraden der FF Dobermannsdorf sowie der FF Palterndorf gemeinsam den jährlichen Atemschutzleistungstest. Dabei mussten sie entweder eine Laufstrecke unter 12min bewältigen oder 6min eine definierte Wattleistung am Ergometer erbringen. Alle Kameraden absolvierten den Test erfolgreich und können nun weiter im Atemschutzwesen aktiv sein.

Am 29.9. absolvierten 3 Kameraden die Atemschutzausbildungsstufe 1 welche die Grundlagen des Atemschutzes beinhaltet. Folgend von 10.-12.10. absolvierten die Kameraden Moritz Kargl und Niklas Trimmel die Atemschutzausbildungsstufe 2 im Bezirk welche sie nach bestandener Erfolgskontrolle zum Tragen eines Atemschutzgerätes im Einsatz befugt. Wir gratulieren den Kameraden herzlich und heißen Sie im Kreise der Atemschutzgeräteträger willkommen!

Am 02. + 04.10. absolvierten 2 Kameraden, Jürgen Heinisch und Markus Schwarzmann, die Atemschutzausbildungsstufe 4 (= gasbefeuerte Heißcontainer) wo sie reale Gasflammen in verschiedenen Szenarien löschen mussten. LM Alexander Bach fungierte einen Tag als Ausbilder bei dieser Stufe.

Am 19.10. fand eine gemeinsame Atemschutzübung beider Feuerwehren der Marktgemeinde statt. Aufgabe war es, innerhalb eines simulierten Einsatzanfahrweges, sich im Feuerwehrauto mit den Atemschutzgeräten auszurüsten und danach eine Personenrettung durchzuführen. Hindernisse und eine schwere Übungspuppe machten dies zu einem anstrengenden Unterfangen. Anschließend musste jeder Trupp einen Löschangriff mit vorangegangener Türöffnung absolvieren.

Das Atemschutzjahr 2019 war ein intensives Jahr – gemeinsam mit den diversen Brandeinsätzen wurden rund doppelt so viele Atemschutztätigkeiten als im vorangegangenen Jahren bestritten. Wir danken den Kameraden für diesen Einsatz auf dem Atemschutzsektor und hoffen auf ein „entspannteres“ Jahr 2020!

KURSE UND AUSBILDUNGEN

LM Alexander Bach: Abschluss Feuerwehrkommandant, FLA Gold, Druckbelüftung, Brandschutztechnik, Feuerpolizeiliche Beschau, VB – Biomasseheizanlagen

HBI Jürgen Heinisch: Unterabschnitts- und Feuerwehrkommandantenfortbildung, Heißausbildung, Bewerter FLA Bronze und Silber

PFM Phillip Heinisch: Arbeiten in der Einsatzleitung

FKUR Karl Hinnerth: Feuerwehrkuraten Fortbildung

FM Lukas Kargl: Atemschutzausbildung Stufe 3

FM Moritz Kargl: Arbeiten in der Einsatzleitung, Atemschutzgeräteträger

BM Nina Köberler: Abschluss Feuerwehrkommandant, Brandschutztechnik, Gesetz gesamt, VB – Brandmeldeanlagen im Einsatz, Feuerpolizeiliche Beschau, VB – Biomasseheizanlagen

PFM Marko Mitrovic: Abschluss Truppmann

PFM Bendeguz Müller: Abschluss Truppmann

LM Markus Schwarzmänn: Heißausbildung

BI Robert Schwarzmänn: Feuerwehrkommandantenfortbildung, Bewerter Fortbildung

FM Lukas Kargl: Atemschutzausbildung Stufe 3

FM Niklas Trimmel: Arbeiten in der Einsatzleitung, Atemschutzgeräteträger

FM Dominic Wirrer: Atemschutzausbildung Stufe 3

01.02. - PUMPENTAUSSCH

Im Zuge eines notwendigen Pumpentausches in der hiesigen Kläranlage, wurde um Unterstützung des WLFA-K gebeten. Unter Aufsicht und Mithilfe der Klärwärter wurde die bestehende Pumpe aus und die neue Pumpe mithilfe des Krans in das Klärwasserbecken gehoben.



FUNK

Am 22.11. fand die UA-Funkübung in Hauskirchen statt und am 03.12. wurde eine interne Funkübung abgehalten. Die Schwerpunkte lagen auf der Handhabung und Bedienung der Funkgeräte und der Wiederholung der Funkordnung.

AKTIVITÄTEN DER RESERVISTEN

Unsere Reservisten gehören noch lange nicht zum „alten Eisen“. Dies bewiesen sie unter Anderem am 15.01. indem Sie im Feuerwehrhauskeller ein neues Schwerlastregal eigens konstruierten und errichteten.



Beflügelt und motiviert davon unterstützen sie unsere Feuerwehr zum Pfingstheurigen, wie jedes Jahr, intensiv als fleißige Helfer im Hintergrund. Wenn die anderen noch schliefen waren Sie bereits auf den Beinen und brachten das Feuerwehrhaus wieder zum Glänzen.

Nach dieser Arbeit durften Sie zurecht am Reservistenausflug entspannen. Bei schönem Wetter und mit blitzblank geputztem KDO ging es zunächst nach Wien ins Schweitzerhaus, wo die schon obligatorische Stelze wartete. Danach besuchten unsere Reservisten das Schnapsmuseum - hier durfte die ein oder andere Kostprobe natürlich nicht fehlen ;-).



SPAß BEI DER FEUERWEHRJUGEND

Die FF-Jugend begann das Jahr 2019 mit dem Wissenstest am 31. März in Auersthal. Bei sehr angenehmen Wetter mussten wir verschiedene Stationen (einige davon im Freien) bewältigen. Wie jedes Jahr waren die Stationen in Testfragen, Seile und Knöpfe, Geräte zur Brandbekämpfung sowie Geräte für den Technischen Einsatz gegliedert. Als letzte Station waren die Teile der Schutzausrüstung dran. Alle konnten die Abzeichen ohne Probleme erreichen.

Im Juni begann, die bereits sehnlich erwartete, Bewerbungssaison mit dem Abschnittsleistungsbewerb in Drösing. Leider konnte der Bewerb wegen schlechtem Wetter nicht durchgeführt werden. Als Trost gab es Schnitzsemmel und Kuchen. Bei unserem Bezirksbewerb in Zistersdorf am 20.06. konnten wir uns im guten Mittelfeld platzieren.

Am 47. Landestreffen in Mank von 4. bis 7. Juli 2019 erreichten wir in Bronze den 102. Platz und in Silber den 103. So wie jedes Jahr war das Landeslager nicht nur wegen der Bewerbe interessant, sondern es gab auch wieder ein vielseitiges Freizeitprogramm.

Im Herbst besuchten wir auch einige Übungen unserer großen Vorbilder der „Aktiven Feuerwehrleute“, wo wir auch teilweise als Statisten, Fotografen, etc. mitmachen konnten.

Am 24.12. war unsere Weihnachtsfeier, wo wir wieder Kinderpunsch tranken und Steckerlbrot selber machen konnten.



FERIENBETREUUNG

In der Mitte der Sommerferien bot die Gemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf wieder die Ferienbetreuung für Kindergarten- und Volksschulkinder an. Es wurde ein umfangreiches Programm zusammengestellt, welches auch die örtlichen Vereine entsprechend eingebunden hat. Natürlich brachte sich auch die Freiwillige Feuerwehr Dobermannsdorf ein und gestaltete zwei Vormittage mit Gerätekunde und ausreichend Wasser für die Kinder.

BEWERBSGRUPPE DOBERMANNSDORF 1

Im April startete die Wettkampfgruppe beim Kuppelcup Eckartsau in die heurige Bewerbungssaison. Es wurde mit zwei Gruppen angetreten und wir erreichten den 5. sowie 11. Rang! Beim Kuppelcup in Inning am 4.5.2019 wurde es der 14. und 27. Rang.



Am 11.5. absolvierten wir den ersten Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb der heurigen Saison in Scharndorf, zugleich ein Gastspiel im Bezirk Bruck an der Leitha. Trotz Fehler in beiden Läufen konnten wir uns dennoch den 1. (Silber A) und 3. Platz (Bronze A) in der Wertung „Gäste 2“ sichern!

Beim AFLB in Marchegg blieb die Uhr für uns in Silber bei 42,98s stehen, wozu sich leider 5 Fehlerpunkte dazugesellten, das ergab den 2. Platz in der Gästewertung! Es folgte Bronze: Hier stoppte die Uhr bei akzeptablen 32,56s! Doch erneut 10 Fehlerpunkte und somit Platz 3.



Mit einem DOPPELSIEG beim AFLB unsere Heimatabschnitts Zistersdorf in Gösting, sicherten wir uns zum dritten Mal in Folge den Wanderpokal, in der Klasse Bronze A, wodurch dieser nun endgültig in unseren Besitz übergeht! Die Zeiten konnten sich sowohl in Bronze (37,22s / 50,92s) als auch in Silber (35,62s / 52,07s) durchaus sehen lassen.

Beim letzten AFLB der Saison, jenen des Abschnittes Gänserndorf in Hohenruppersdorf, konnten wir die Klasse Silber A (in der Wertung Gäste 1) für uns entscheiden! Bronze lief leider nicht ganz nach Wunsch und bedeutete am Ende nur Rang 6.

NÖ LFLB am 30.06. in Traisen: Zuerst in Silber angetreten, passierten im Lauf zwei Hoppalas wodurch die Zeit erst bei 39,56s stoppte. Hinzu kamen auch noch 10 Fehlerpunkte. In Bronze durften wir mit einer Zeit von 33,83s durchaus zufrieden sein, doch auch leider da gesellten sich 5 Fehlerpunkte dazu. Dennoch folgte ein Staffellauf von 49,9s!

Fix ist für die WKG Dobermannsdorf 1 jedenfalls die Qualifikation für die Bundesfeuerwehrleistungsbeurteilung 2020 sowohl in der Klasse Bronze A, als auch in Silber A!



BEWERBSGRUPPE 3

Die 3-er Gruppe hatte ihren Übungsbeginn am 30.03. und absolvierte als ersten Bewerb den AFLB des Heimabschnitts am 15.06. in Gösting. Die respektable Leistung in Bronze B mit 42,72 s + 10 Fehler = 400,48 Pkt. und Silber B fehlerfrei mit 47,41 s mit 406,70 Pkt. ergab zwei 3. Plätze und somit konnten erfolgreich zwei Pokale nach Hause geholt werden.

Beim Landesbewerb in Traisen erreichte Dobermannsdorf 3 mit sehr guten Angriffszeiten aber leider jeder Durchgang von Fehlern durchwachsen dennoch in Bronze B den guten 51. Platz und in Silber B wurde es Platz 38.

Am 13.07. lud Karl Asperger seine Gruppe zur Abschlussgrillfeier ein, wo in gemütlicher Runde die Saison 2019 ihren Ausklang fand.

FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG

Der 23.11. stand ganz im Zeichen des Feuerlöschers. Von 8 bis 12 Uhr bestand für die Ortsbevölkerung die Möglichkeit, ihre Feuerlöcher im FF-Haus Dobermannsdorf überprüfen zu lassen, sowie die praktische Handhabung eines solchen zu üben.

Die gesetzlich vorgeschriebene Überprüfung für 70 Löcher wurde von der Fa. FIRE-EX fachgerecht durchgeführt.



Parallel zur Überprüfung gab es vor dem Feuerwehrhaus die Möglichkeit die Handhabung eines Feuerlöschers im simulierten Brandfall zu üben. Hierfür wurde eine mobile, gasbefeuerte Brandstelle aufgebaut, um das richtige Vorgehen praktisch anwenden zu können. Ergänzend dazu wurde ein Leitfaden ausgegeben, der das richtige Verhalten im Ernstfall zusammenfasst.

16.06. - EHRUNGEN IN DER FEUERWEHR

Anlässlich des Abschnittsfeuerwehrtages am 16.6.2019 in Gösting wurden wieder einige Kameraden der FF Dobermannsdorf ausgezeichnet.



Das Ehrenzeichen der NÖ Landesregierung für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit wurde an Alexander Bach, Johannes Hinnerth, Erich Mutz und Hermann Zehetner verliehen.

Karl Asperger erhielt das Ehrenzeichen der NÖ Landesregierung für 40-jährige verdienstvolle Tätigkeit.

Das Verdienstzeichen 3. Klasse in Bronze des NÖ Landesfeuerwehrverbandes wurde an Nina Köberler und Markus Schwarzmann verliehen.

Das Kommando dankte ebenso für die verdienstvollen Tätigkeiten und gratuliert den ausgezeichneten Kameraden.

NEUE DIENST-UNIFORMEN

Aufgrund der Richtlinien in der Dienstanweisung für Niederösterreichs Feuerwehren, sind Dienst-Uniformen nur noch in der Farbe "dunkelblau" gestattet. Somit galt es auch für uns neue Dienst-Uniformen anzuschaffen, um den Wechsel von grün auf dunkelblau abschließen zu können.

In Summe wurden schlussendlich 32 neue Dienstuniformen (Hose + Bluse) bei der Firma "WBF Wiedermann Brandschutz & Feuerwehrtechnik GmbH" bestellt und im Februar an die Kameradinnen und Kameraden ausgehändigt.



07.-09.06. - PFINGSTFEST

Bei herrlichem Wetter ging das heurige Pfingstfest der FF Dobermannsdorf vom 07. bis 09. Juni über die Bühne.



Beginnend mit dem schon fast traditionellen Ripperlessen und dem Firmenabend am Freitag, folgte am Samstag der sportliche Höhepunkt: Der Parallelbewerb "Das Original". Wo einige der Top-Bewerbsgruppen aus Niederösterreich in direkten Duellen um den Tagessieg kämpften. Am Ende konnte die FF Kollnbrunn den Bewerb für sich entscheiden und sicherte sich auch mit einer Angriffszeit von 31,45 sek zugleich die Tagesbestzeit. Platz 2 ging an die Wettkampfgruppe aus Zwentendorf, gefolgt von der FF Palterndorf auf Platz 3.



06.07. - HOCHZEIT ZEHETNER

Unser Kamerad Hermann Zehetner und seine Michaela feierten am Samstag, den 6. Juli, ihre kirchliche Hochzeit. Wir gratulieren recht herzlich und wünschen viel Glück auf ihrem weiteren gemeinsamen Lebensweg!

**05.05. - FLORIANI**

Zu Ehren unseres Schutzpatrons, dem Heiligen Florian, wurde am Sonntag den 5. Mai, in der hiesigen Pfarrkirche die alljährliche Floriani-Feier abgehalten. Es wurde dabei vor allem der verstorbenen Kameradinnen und Kameraden gedacht sowie um Schutz für die bevorstehenden Einsätze gebeten.

Im Anschluss an den feierlichen Wortgottesdienst, wurde im Gasthaus Rauscher zu einem Essen geladen, wobei seitens des Kommandos auch über aktuelle Themen informiert wurde.



*Die Freiwillige Feuerwehr Dobermannsdorf dankt
den unterstützenden Mitgliedern sowie allen Helfern für die
Unterstützung im vergangenen Jahr
und wünscht Ihnen alles Gute im Jahr 2020!*

Für den Inhalt verantwortlich: Freiwillige Feuerwehr
2181 Dobermannsdorf, Hauptstraße 60
Druck: Copy-Shop Waltraud Goldmann 2273 Hohenau